



8. Elternbrief – Osterferien



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

zum Ende der drei Wochen Homeschooling auf Grund der Corona-Krise ist es mir sehr wichtig, Ihnen allen zu danken. Ich weiß, wie anstrengend diese Zeit für Sie als „Ersatzlehrer“ war, ganz besonders dann, wenn gleichzeitig mehrere Kinder zu betreuen waren. Ohne Ihre Unterstützung und kontinuierliche Anstrengung wäre das Lernen zu Hause nicht möglich gewesen.

Ich danke auch allen Schulkindern dafür, dass sie jeden Tag ihre Aufgaben ernst genommen und diese erledigt haben. Ihr habt verstanden, dass dies keine Ferien sind und das Lernen sehr wichtig für jeden von euch ist. Wenn ihr die gestellten Arbeitsaufträge gut erfüllt habt, dann kann es hoffentlich bald in eurer Klasse auf einem gemeinsamen Stand weitergehen.

Bei den Lehrkräften bedanke ich mich für ihre vielfältigen Beiträge und ihr Engagement, damit unsere Schule - so gut es in der außergewöhnlichen Lage möglich ist - weiter funktioniert. Herzlichen Dank dafür, dass die Schülerinnen und Schüler über die verschiedenen Kommunikationswege und auf teils einfallsreiche Weise weiterhin mit schulischen Aufgaben versorgt wurden. Die bisherigen Rückmeldungen waren sowohl auf Lehrer – als auch auf Schüler/Elternseite sehr positiv.

Unsere Notfallbetreuung wurde bisher lediglich vereinzelt benötigt, aber auch für diese Aufgaben standen und stehen alle Lehrkräfte im Notfall bereit, wofür ich nochmals danke.

Ob und auf welche Weise es nach den Osterferien in der Schule weiter gehen wird, wissen wir zum heutigen Zeitpunkt noch nicht. Auch wir warten auf die Beschlüsse des Kultusministeriums, die auch für Sie unter www.km.bayern.de abrufbar sind.

Die momentane Lage stellt eine große Herausforderung für uns alle dar. Deshalb übermittle ich Ihnen mit diesem Schreiben einen kleinen „weltlichen Ratgeber“, der uns vom Schulpastoral zur Verfügung gestellt wurde.

Trotz der ungewöhnlichen Umstände sollen die Osterferien als Ferienzeit wahrgenommen werden. Daher werden wir in den kommenden zwei Wochen keine neuen Arbeitsaufträge an die Kinder ausgegeben.

Es gibt gerade im Moment daneben sehr viele Möglichkeiten, den Kindern trotz geschlossener Spielplätze und Kontaktverbote motivierende Beschäftigungsangebote zu geben:

- <https://www.br.de/kinder/schule-daheim-lernen-online-102.html>
- <https://www.br.de/fernsehen/ard-alpha/index.html>
- Interaktive Museumsbesuche, etc.
- Wenn noch unerledigte, verpflichtende Arbeiten fertiggestellt werden könnten, wird es den Wiedereinstieg für alle natürlich erleichtern

Heute wünsche ich allen Kindern und Eltern erholsame, sonnige und friedliche Osterferien zu Hause, in der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

gez. Andrea Dürr, Rektorin